

Patentschau

- 44 a. 1350215. Robert Schenkel, Pforzheim. 19. 8. 1935. Arm-bandverschluß. Der Bandverschluß besteht aus einer Knichebeleinrichtung und einem feststellbaren Schieber auf dem unteren Bandteil und aus einem am oberen Bandteil angelenkten, federnd wirkenden Verschluß.
- 83 a. 1350456. Jos. Faller Söhne, Uhrenfabrik, Triberg (Schwarzwald). 2. 9. 1935. Schwarzwälder Uhr mit Ketten- oder Federzug. Das Blatt besteht aus einem geschnittenen oder gemalten Schwarzwaldhaus. Zur Belebung des Ganzen sind Schaukelfiguren, Kinder oder Zwerge angebracht, die direkt durch die Ankergabel bewegt werden.
- 83 a. 1350734. Ernst Bell AG., Köln (Rhein). 5. 8. 1935. Uhrgehäuse. Das Uhrgehäuse ist aus sogenannten Kunstharzen, wie Pollopas oder Bakelit oder ähnlichem, hergestellt. Neu ist, daß an das eigentliche Gehäuse passende Zierleisten aus gleichem Material oder andersfarbig angeätzt werden können.
- 83 b. 1350776. A.E.G., Berlin NW 40. 20. 9. 1935. Anschlußvorrichtung für elektrische Wanduhren, insbesondere Synchronuhren. Durch ein im Gehäuseinnern gelagertes, von außen herausnehmbares Klemmstück wird das Anschlußstück herausgenommen und der Anschluß hergestellt. Danach wird das fertig verbundene Anschlußstück wieder in das Gehäuse gesetzt und durch eine Verschlußkappe gesichert.
- 83 a. 1350916. Gebr. Junghans AG., Schramberg. 9. 4. 1935. Spiralschlüssel. Um das Einhängen des zweiten Spirallunganges bei Stößen usw. im Schlüssel zu vermeiden, wird der bekannte drehbare Teil des Schlüssels statt mit Schließen, in denen die Spirale hängenbleiben kann, mit einer seitlichen Bohrung versehen. Soll der Schlüssel geöffnet werden, so wird in das Bohrloch ein Stift eingeführt und der Schlüssel verstell. Um weitere Spiraleinhängemomente zu verhüten, ist der Schlüssel nach unten hin abgescragt.
- 83 a. 1350956. A. E. Schlenker, Schwenningen (Neckar). 13. 9. 1935. Sperrvorrichtung für Uhren und dergleichen. Zwei gegenüberliegende Sperrkegel sind auf Zapfen drehend lose gelagert. Die Sperrflächen der Sperrkegel drücken durch eine Feder ständig gegen eine kreisrunde Bremsfläche und sperren beispielsweise die Kettenscheibe eines Kettenzugrades. Sobald entgegen dem Bremszug (beim Aufziehen des Uhrgewichts) das Kettenzugrad bewegt wird, ist das Gesperr frei und läßt die Kettenscheibe drehen. Beim Rückzug liegen die Sperrkegel sofort wieder in Bremsstellung. Das Gesperr arbeitet, da keine Sperrzähne vorhanden sind, geräuschlos.
- 83 a. 1350963. Kuno Zöls, Berlin-Lichterfelde. 19. 9. 1935. Uhrlampe. Erfindungsgemäß ist hier hinter einem transparenten Zifferblatt ein mechanisches oder elektrisches Uhrwerk sowie Innenbeleuchtungslampen eingebaut.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

- 5316. Wer liefert Vierfarbstifte „Norma“ DRP.? (X/686)
A. P. in S.
- 5317. Welche Firma stellt Kontrolluhren für Pressen her? Die Uhr soll nur gehen, während die Presse in Betrieb ist (X/687)
O. S. in S.
- 5318. Wer liefert tragbare Hauptuhr, die eventuell an die Autobatterie angeschlossen werden kann? Wie kann eine solche selbstgebaut werden? (X/688)
G. Z. in L.
- 5319. Wo sind in Deutschland tragbare Taktzähler erhältlich in Taschenuhrenform? (X/689)
H. B. in N.

Antworten

Zur Frage 5313. Wenn die große Christusfigur durch Zinnfraß zerseht und außerdem zerbrochen ist, so ist eigentlich nichts mehr zu machen. Die Gußmenge der Figur ist höchstens 86% Zinn, das andere ist meist Blei und etwas Antimon, das der Legierung die Härte gibt. Zinnfraß ist sozusagen eine Krankheit, die dieses Metall fast immer überfällt. Vielleicht ist es möglich, daß eine gleich große Figur angefertigt werden kann, aber die „zersehte“ reparieren zu lassen, davon rate ich entschieden ab. (X/693)

Zur Frage 5315. Wenn durch die Dampfheizung in Ihren Geschäftsräumen sich die Holzhuhren verziehen oder reißen, so kann zweierlei vorliegen. Man kann annehmen, daß das Holz zu „grün“ verarbeitet wurde, so daß es zu schnell nachtrocknet und dadurch Risse entstehen. Viel näher liegt jedoch die Annahme, daß Sie bei Ihrer Dampfheizung vergessen haben, für

die notwendige Luftfeuchtigkeit zu sorgen. Bekanntlich steigt warme Luft nach oben; darum leiden auch die sechs auf den Schränken stehenden Uhren mehr als die niedriger stehenden. Nicht ohne Grund baut der Ingenieur für Heizungsanlagen die Wasserbehälter ein, die aber auch immer in genügender Menge Wasser zum Verdunsten haben müssen. Besorgen Sie sich aus Rathenow einen Feuchtigkeitsmesser, den Sie in Ihren Räumen aufhängen und an dem Sie dann stets die richtigen Feuchtigkeitsgrade ablesen können. Die schadhafte Uhren geben Sie am besten dem Erzeuger zur Instandsetzung zurück. (X/694)
Paul Kochanowski.

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengroßhandels E. V. nehmen vom 9. bis 14. März Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM)	
mit Tageskurs vom 3. März 1936	108,87 %
Für große Stücke (von 100 RM an)	
Fälligkeiten	%
1934	103,75
1935	107,75
1936	111,25
1937	111,12
1938	110,50

Achtung! Neue Silberpreise!

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 2. bis 8. März 1936 60 RM, für 835 66 RM, für 925 72 RM je Kilo.

Von der Kundschaft eingesandtes Silber darf zum Preise von 54 RM je Kilo fein angenommen werden.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 12 (hellgrau) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat Februar 1936 maßgebender Zinssatz 6%.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter 1,40 RM für 14kar. Gold und 1,25 RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privalkundschaft können etwa folgende Preise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 "	333/000 " " " 0,75 "

Edelmetallpreise in Pforzheim

(XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
26. 2.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,45—3,60
27. 2.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,45—3,60
28. 2.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,45—3,60
29. 2.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,45—3,60
2. 3.	2,840	—	41,00—42,80	—	3,45—3,60
3. 3.	2,840	—	40,50—42,30	—	3,45—3,60

Bei der Knappheit von Gold und Silber ist die Lage des Marktes wenig übersichtlich und starken Schwankungen unterworfen. Genannte Preise können nur als Richtpreise gelten.

Die nächste Nummer erscheint am 13. März

Schlussstag für Text am . . . 7. März früh 8 Uhr
für Anzeigen am . . . 9. März früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 11. März abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. IV. Vj. 3862 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 2. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

